Schnellstartanleitung PRTG-Installation für Geräte von GUDE





Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Qualitätsprodukte ermöglichen die Optimierung und Erweiterung von professionell betriebenen IT-Infrastrukturen. Gerade, wenn es um branchentypische Fragestellungen geht, unterstützen unsere zuverlässigen Lösungen den anspruchsvollen Anwender bei **drei zentralen Herausforderungen**:

- 1. Wie steigere ich die **Energieeffizienz** in meinem IT-Rack?
- 2. Wie erhöhe ich die **Ausfallsicherheit** meiner geschäftskritischen Infrastruktur?
- 3. Wie erlange ich die Kontrolle über den Status meiner Serverumgebung?

In diesem Zusammenhang bietet die **PRTG Network Monitor Software** von der Firma Paessler die Möglichkeit, unsere Produkte über eine zentrale Applikation zu überwachen und zu managen: Eine übersichtliche und grafisch aufbereitete Programmoberfläche unterstützt Sie dabei, den Überblick über Ihre Netzwerkgeräte zu behalten. Auf diese Weise haben Sie alle relevanten Kennzahlen Ihrer Server- bzw. Rackumgebungen immer im Blick.

Diese Anleitung zeigt am Beispiel unseres Remote Monitoring Systems **Expert Net Control 2191**, wie Sie in nur wenigen Schritten Ihre IT-Installation mit der Software von Paessler kontinuierlich überwachen.

Eine Lizenz zur Nutzung der PRTG-Software sowie technischen Support zu dem Programm erhalten Sie bei der Firma Paessler. Der Anbieter der PRTG-Software hilft Ihnen bei allen Fragen rund um das Monitoring-Programm kompetent weiter. Bei Rückfragen zu Produkten der Firma GUDE stehen Ihnen unsere Servicemitarbeiter jederzeit gern zur Verfügung.

Ihr GUDE-Team



Gut. Besser. GUDE.

Mit Sensoren und Meldern alle wichtigen Zustände in Ihrer IT-Umgebung im Blick: Expert Net Control 2191 im Zusammenspiel mit PRTG Network Monitoring Software



Überwachung der geschäftskritischen Infrastruktur mit Expert Net Control 2191 ergänzt um eine Vielzahl von Sensoren



Übersichtliche Darstellung der gemessenen Daten in der Programmoberfläche des PRTG Network Monitors

1. Installation der Software

Um die PRTG-Software installieren zu können, benötigen Sie einen Download-Link. Diesen finden Sie auf der Website der Firma Paessler. Hier erhalten Sie die Software als eine 30 Tage-Testversion, mit der Sie eine unbeschränkte Anzahl Sensoren überwachen können. Wenn Sie den Link ausführen, öffnet sich folgender Bildschirm (Abb. 1):

Holen Sie sich um endlich was in Ihrem Net	PRTG kostenlos, h zu erfahren zwerk vor sich geht
Einfach persönlichen I	Lizenzschlüssel anfordern
Der Lizenzschlüssel wird an Ihre E-Mail-Adresse versende	t, und Sie können direkt mit der Installation von PRTG beginnen.
Hinweis: Die erste 30 Tage läuft	PRTG uneingeschränkt als Vollversion.
Danach können sie PRTG mit Too	sensoren fur immer kostenios nutzen.
Bitte geben Sie Ihre E-Mail Adresse ein*	Name*
Firma	Adresse
Stadt	PLZ
Land*	Telefon
Bitte wählen Sie ein Land aus	
Wie sind Sie auf PRTG aufmerksam geworden?	Newsletter abonnieren
Kostenlosen Lize	nzschlüssel anfordern
Kösteniösen Lizei	

Nach Ausfüllen der Datenfelder beginnt der Download. Entpacken Sie die heruntergeladene ZIP-Datei und starten Sie das Installationsprogramm *PRTG Network Monitor xx.x.x.xxx Setup*. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn Sie eine Vollversion bei uns gekauft haben, geben Sie nun den Namen und den von uns erhaltenen Lizenzschlüssel ein.



Um Ihnen einen einfachen Einstieg in die Nutzung der PRTG-Software in Verbindung mit unseren Geräten zu ermöglichen, haben wir entsprechende Bibliotheken vorbereitet. Diese lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage per eMail zukommen. Nach Installation der PRTG-

Software kopieren Sie einfach die Dateien in die Ordner wie in Tabelle 1 angegeben.

Dateiname	Name des Zielordners
.oidlib	C:\Programme\PRTG Network Monitor\snmplibs
.odt	C:\Programme\PRTG Network Monitor\devicetemplates
.ovl	C:\Programme\PRTG Network Monitor\lookups\custom

Tab. 1: Zielordner der Bibliotheken-Dateien

2. Anmeldung

Starten Sie das Programm *PRTG Network Monitor*. Sie gelangen in die Webansicht der PRTG-Software und erhalten folgenden Startbildschirm (Abb. 2):

PRTG Network Mon	itor (EC2AMAZ-BPMFOS6)
Login Name Password	
	Login

Abb. 2:Login der PRTG-Software

Durch die Anmeldung gelangen Sie auf die Startseite von PRTG. Wählen Sie in der Menüleiste unter dem Punkt *Devices* (Geräte) den Eintrag "All" (Alle) aus (Abb. 3).



Abb. 3: Startseite der PRTG-Software

Nun erscheint folgender Bildschirm (Abb. 4):



Abb. 4: Geräteübersicht

3. Gerät mit Sensoren hinzufügen

Bevor Sie ein Gerät von GUDE in der PRTG Monitoring-Software anlegen, stellen Sie bitte sicher, dass bei dem jeweiligen GUDE-Gerät im Webinterface die Felder *SNMP get* und *SNMP set* aktiviert sind (Abb. 5).

Control Panel Configuration	Maintenance Logout	
Power Ports	· IP Address · IP ACL · HTTP · Sensors · <u>SNMP</u> · Syslog · E-Mail	
• Enable SNMP options:	SNMP agt, SNMP set	
	GUDE	

Abb. 5: SNMP im Geräte-Webinterface aktivieren

In der geöffneten Baumstruktur der PRTG Monitoring-Software wählen Sie den Eintrag *Local probe* aus und führen mittels Rechtsklick den Befehl "Add Group…" (Gruppe hinzufügen) im sich öffnenden Kontextmenü aus (Abb.6). Nach dem sie der Gruppe einen Namen gegeben haben, können Sie ein neues GUDE-Gerät anlegen.

Hierfür wählen Sie die neu erstellte Gruppe aus und führen mittels Rechtsklick den Befehl "Add Device…" (Gerät hinzufügen) im sich öffnenden Kontextmenü aus. Nun vergeben Sie einen in Ihrem Netzwerk eindeutigen Gerätenamen, z.B. "Expert Net Control 2191". Geben Sie im Feld *IPv4 Address/DNS Name* die IP-Adresse des Geräts an. Unter *Device Identification and Auto-Discovery* wählen Sie die Option "Auto-discovery with specific device template" (Automatische Erkennung mittels ausgewählter Gerätevorlagen). Falls Sie ein anderes Gerät von uns gekauft haben, können Sie die entsprechende Gerätevorlage mit Hilfe des Suchfelds rechts ermitteln (vgl. Abb. 7).





Add Dev	ice to Group Gude ENC2191	
م dd a ۱	New Device	
Define a d SNMP, if n	evice name and address, options for auto-discovery, and credential settings for Windows, Linux, VMware/XEN, and ecessary.	
PRTG Mar	nual: Add a Device	
Device	Name and Address	
Device N	ame 🖲	
Expert N	et Control 2191	_
IP Versio	n 🖲	
🔘 Conr	nect using IPv4	
OConr	nect using IPv6	
IPv4 Add	ress/DNS Name 🗊	
192.168.	1.28	
Device	Identification and Auto-Discovery	
Auto-Disc	covery Level 🖲	
O No a	uto-discovery	
OStan	dard auto-discovery (recommended)	
ODeta	iled auto-discovery	
Auto	-discovery with specific device templates	
Device Te	emplates 0	
	evpert 0	
	expert ~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	
	Template Name	
	Expert Net Control 2191	
	Expert PDU Energy 8341	
_		

Abb. 7: Gerät hinzufügen

Nach etwa einer Minute erscheinen die am Gerät angeschlossenen Sensoren auf der Sensorübersichtsseite Ihres Gerätes. Diese Übersicht schaut beispielsweise wie in Abbildung 8 dargestellt aus.

Device Gude	ENC2191 System P ***											II 🔒	
Over	view 2 days	30 days	365 days	Alarms	System Information	🔲 Log	Settings		A Notification	Triggers	♀ Comments	询 His	story
Ping OK Ping Time 0 msec	0 1,968 mise	External Sensor 1 OK enc2197temp sen 22.60°C 0	29.60 °C	GUDEADS-ENC2191-MI OK off	POE Status Sensors OK POE Status Comparison POE Statu					Status: Sensors: DNS/IP: Dependency: Default Interva Last Auto-Disc Last Recomme ID:	: overy: ndation:	OK	899 692
Pos -	Sensor 🌣		Status 🗘	Message			Graph	Priority 0	•	Max	O Add Sen	sor EEP	-1
# 1.	V Ping		Up	ок			Pro Tenkoli (Juli) (Reskd	*****		Ma		ge	
4 2.	SNMP System Uptime		Up	ок			System Uptin	*****			and the second s	rtstra	
4 3.	IP Trap receiver slot		Up	10.49.66.25			Pesgonse Tin 3 msec	******		201 0 1			1.00
+ 4.	Vumber of supported input Channe	Hs	Up	ок			maximum act 12#	*****		1.5 2 days		المرابع الأبناليليس	0.80 0.60
4 5.	POE Status Sensors		Up	ок			POE Status no POE	*****		°5 WWWWW	halpe-shiraddhad ^{Al}	WALLIN WAWAYA	0.40
4 6.	Number of Relay Ports		Up	ок			port number 4 #	******		1020	03.01 06.00 06.00 03.01 12.00 03.01 13.00	04.01 00500 04.01 05500 04.01 12500	0.00
+ 7.	GUDEADS-ENC2191-MIB enc2191sn	impaccess	Up	ОК			SNMP Versio: SNMP V 2c	***		10.0 30 day	s		2.0 1.5
+ 8.	GUDEADS-ENC2191-MIB enc2191vo	ltage info {1-2}	Up	ок			enc2191state off	*****		8 5.0 Me: 002 %		-	- 1.0 ≅ - 0.5
-‡ • 9.	Table(enc2191input: 1): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 1 {1-2}	Up	ок			enc2191input hi	******		12 2020	12.2020 - 12.2020 - 12.2020 - 12.2020 - 12.2020 - 12.2020 -	12 2020	
+ 10.	Table(enc2191input: 2): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 2 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	******		5 8 H	11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	2 2 2 3 4 3 4 3	
4 -11.	Table(enc2191input: 3): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 3 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	*****		80.0 - 365 d 8 40.0	ays		20 10
+ 12.	Table(enc2191input: 4): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 4 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	*****		20.0	No 10 10 1	8 8 8 8 8	0
+ 13.	Table(enc2191input: 5): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 5 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	******		01.02.20	01.04.20 01.05.20 01.05.20 01.07.20 01.08.20	01.09.20 01.10.20 01.11.200 01.12.200	07-1010
+ 14.	Table(enc2191input: 6): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 6 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	***		Alarma	(#) Respo	nse Time Index (%)	
++ 15.	Table(enc2191input: 7): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 7 {1-2}	Up	ок			enc2191input lo	*****		CPU Load Index	(%) Traffic	Index (%)	
-1 6.	Table(enc2191input: 8): 1.3.6.1.4.1.2	28507.61.1.5.6.2.1 / 8 {1-2}	Up	ОК			enc2191input lo	******					

Abb. 8: Übersicht der Sensoren am Beispiel des Expert Net Control 2191

4. Manuelles Hinzufügen von Sensoren

Falls Sie weitere Sensoren manuell hinzufügen wollen, gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie das neu hinterlegte GUDE-Gerät aus und führen Sie mittels Rechtsklick den Befehl "Sensor creation" (Sensor hinzufügen) im sich öffnenden Kontextmenü aus. Nun wählen Sie unter *Technology used?* (Eingesetzte Technologie) die Option "SNMP" und klicken auf "Add SNMP Library" (SNMP Bibliothek hinzufügen) (Abb. 9).

	Monitor What?			Target System	Туре?		Technology Used	
	 Availability/Uptime Bandwidth/Traffic Speed/Performance 	O CPU Usage O Disk Usage Memory Usage	Hardware Parameters Network Infrastructure Custorn Sensors	Vindowa Linux/macOS Virtualization OS	 Storage and File Server Email Server Database 	Cloud Services	Pring SNMP WMI Performance Counters	O HTTP O SSH O Packet Sniffir O xFlow
Cancel sensor creation								
		Search	Q library				1 Matching S	Sensor Types
latching Sensor Ty	/Des							
NMR Library								
onitors a device using SNM	r P and							
mpiled MIB files (.oidlib file	s)							
nitors Cisco interfaces and qu items and storages, APC UPS (itus), Linux (AX BGP DisMan Et mework Proxy Noti v2 IP Net N fON SMUX Source TCP UCD UE ill as any other SNMP devices u acted MIR face.	eue, Dell battery ems herLike Host loti OSPF IP), etc. as sing your							

Abb. 9: Sensor hinzufügen

Daraufhin öffnet sich ein neues Fenster. Dort wählen Sie die Datei "Gude.oidlib" aus (Abb.10). Falls diese Datei hier nicht erscheint, überprüfen Sie bitte, ob Sie die Datei ".oidlib" in den richtigen Ordner kopiert haben (siehe Tab.1 in Kapitel 1).

Abb. 10: Auswahl der richtigen Bibliothek-OIDs

cisco-queue.olulib		
Dell storage management.oidlib		
Dell systems management instrumentation.oidlib		
Gude.oidlib		
Hp laserjet status.oidlib		
Linux snmp (ax bgp disman etherlike host).oidlib		
Linux snmp (framework proxy noti v2).oidlib		
Linux snmp (ip net snmp noti ospf rmon smux).oid	dilb	
Linux snmp (source tcp ucd udp).oidlib		
Paessler common oid library.oidlib		
Snmp informant std.oidlib		
		_

Add Sensor to Device Gude ENC219	System [10.49.66.30]		
< Cancel			
Basic Sensor Settings	Parent Tags 0	ireland	
	Tags O	snmplibrarysensor X O	
	Priority [©]	***	
SNMP Library Specific	Library ©	C:(Program Files (x86)(PRTG Network Menitor(samplibs)(Gude_ENC2191.oldlb	
	Library OIDs		temp
	MIB Module	Category	Name
	GUDEADS-ENC2191-MIB	enc2191sensor: 1	enc2191temp sensor
	If Value Changes	Ignore changes Trigger 'change' notification	

Das entsprechende GUDE-Gerät wird automatisch erkannt und seine Parameter angezeigt. Im folgenden Beispiel ist ein *Expert Net Control 2191* eingerichtet worden (Abb. 11).

Abb. 11: Anzeige des eingerichteten GUDE-Geräts

Danach wechselt die Seite in folgende Ansicht (Abb. 12):

4 29.	? enterprises /	Unknown	No data yet	enc2191temp	No data	黄黄黄合合	

Abb. 12: Abzufragende Sensoren

Nach ca. einer Minute leuchten die Sensoren grün auf und ihre Werte werden angezeigt (Abb. 13):

4 • 29.	enterprises /	Up	ОК	enc2191tem¢226 0.1 degre	***	

Abb. 13: Sensoren mit dem Status Ok

Durch einen Rechtsklick auf den Sensor gelangen Sie über *Channel Settings* (Kanaleinstellungen) zum Konfigurationsmenü des Sensors. Dabei ist es wichtig unter *Basic Sensor Settings* den Namen des Sensors einzutragen (Abb. 14).

o onamier octange
m a probe device via SNMP (querying <u>this device to PRTG</u> with the IP address ate the SNMP sensor on this device tocol. e impact. b I find out which OID I need for an SNMP can I monitor with the SNMP Custom

Abb.14: Einstellungen des Sensors

✓ Settings	Channel Settings
elect Channel	
Channel	
Downtime (ID -4)	
enc2191temp sensor (ID 2)	
dit Channel "enc2191temp sensor"	
dit Channel "enc2191temp sensor" _{Name} o	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name 0 temp	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name © temp	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name © temp Juit ©	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name temp Junit *C	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name • temp Junit • *C Scaling Multiplication •	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name © temp Junit © *C Scaling Multiplication ©	
dit Channel "enc2191temp sensor" Name © temp Julit © *C Scaling Multiplication ©	

Unter Kanaleinstellungen geben Sie bitte die Einheit des Kanals an, damit der Graph die richtige Einheit ausgibt. Dazu wählen Sie dort den entsprechenden Kanal unter *Downtime* (Ausfallzeit) aus. In diesem Beispiel ist dies *enc2191temp sensor* (Abb. 15). Hier stellen Sie auch die gewünschten Dezimalstellen ein. Des Weiteren können in den Kanaleinstellungen weitere Konfigurationen wie z.B. Skalierungen und Grenzwerte vorgenommen werden.

Abb. 15: Kanaleinstellungen des Sensors

5. Löschen von Sensoren

Falls die Gerätevorlage für Ihre Anwendung zu viele Sensoren aufweist, können Sie diese einzeln löschen: Öffnen Sie hierfür die Sensorübersicht des GUDE-Geräts. Danach wählen Sie die zu löschenden Sensoren aus, indem Sie das Kontrollkästchen am Ende der Zeile anklicken. Im Anschluss werden durch das Anklicken des Mülleimer-Symbols in der rechten Seitenleiste die Sensoren gelöscht (s. Abb. 16).

						0
Pos 🕶	Sensor 🗢	Status 🗢	Message	Graph	Priority 🗘	
⊕ 1.	✓ ENC 2191 temperature	Up	ОК	enc2191temp227 0.1 degre	黄黄黄合合	
4 2.	Ping	Up	ок	PingaTippertol (Maliference)	*****	+
4 3.	SNMP System Uptime	Up	ок	System Uptin 42 d	*****	н.
4 4.	✓ IP Trap receiver slot	Up	10.49.66.25	Response Tin 3 msec	***	•
4 5.	✓ Number of suppported Input Channels	Up	ок	maximum act 12 #	***	"
4 6.	POE Status Sensors	Up	ок	POE Status no POE	****	Ê
4 7.	Vumber of Relay Ports	Up	ок	port number 4 #	***	۶

Abb. 16: Löschen eines Sensors

6. Speichern von geänderten Gerätevorlagen

Durch das Löschen von Sensoren wird die Gerätevorlage Ihres Geräts geändert. Speichern Sie diese Vorlage ab, um sie für weitere GUDE-Geräte später nutzen zu können. Hierzu öffnen Sie die Geräteübersicht der PRTG-Software. Wählen Sie nach einem Rechtsklick auf den Gerätenamen in dem sich öffnenden Kontextmenü den Befehl "Create Device Template" (Gerätevorlage erstellen) aus (s. Abb. 17).

Danach vergeben Sie möglichst eindeutige Namen für die Datei und für die Gerätevorlage, um sie zu einem späteren Zeitpunkt einfach auffinden zu können. Im vorliegenden Beispiel ist die Beschreibung "Gude Expert Net Control 2191 custom" gewählt worden. Klicken Sie nun auf *Continue*, um die Gerätevorlage in der PRTG-Software abzuspeichern (s. Abb. 18).

Create Device Template for Gude ENC2191 System	×
Creating Device Templates	
To create a template that you can use for auto-discovery, you have to provide a template name in clear text. PRTG uses the clear name in the template list in the auto-discovery assistant. A template contains an entry for every sensor of the selected device. This entry contains all relevant sensor settings except settings that refer to other objects like schedules, triggers, or access rights. These settings revert to "inherited" when you create a sensor via a template.	t
Note: There are sensor types that you cannot save into a device template. For a list of these sensor types, see PRTG Manual: Create Device Template	
Choose Template Name	
Gude Expert Net Control 219 custom	
You can exclude sensors from the template by setting the check mark in the list below.	
Note: Sensors that cannot be saved into device templates do not appear in this list.	
Note: Sensor types that dynamically scan for available monitoring items when you add the sensor to a device do not appear in this list. PRTG includes these sensors automatically into the template if they support template functionality and you cannot exclude them.	

Abb. 18: Namen für die Gerätevorlage vergeben







GUDE Systems GmbH Von-der-Wettern-Str. 23 51149 Köln

T +49.221.912 90 97 F +49.221.912 90 98

info@gude-systems.com www.gude-systems.com